

Optimaler Einsatz des externen Blitzgerätes

Personenaufnahmen

Inhalt (Vorschlag)

Abend 1

- **Geräte-Eigenschaften**
- **Möglichkeiten des Blitzgerätes**
- **Vorgehensweise**

Abend 2

- **Einschätzen der Lokation**
- **Vorbereitung auf Personen**
- **Arrangieren von Personen**

Abend 3

- **Nachbearbeiten am PC**
- **Ansätze professioneller Retuschen**

Geräte-Eigenschaften

Wichtige Kamera-Eigenschaften

Eingebautes Blitzlicht

Display zur Belichtungskontrolle

Direkt am Gehäuse

- Blitzlicht-Korrektur
- AEL / Slow Sync/ Langzeit-Synchronisation

Menü-Optionen

- Automatik
- Aufhellblitz
- Synchronization 2. Vorhang (=nicht sofort)
- Drahtlos Blitzen
- Steuerung per Vorblitz & Entfernung
- Steuerung per Vorblitz
- Manuelle Steuerung

Erfahrungsaustausch Kamera

Fragen

- **Wer hat Kamera dabei?**
- **Wozu hilft die Blitzlicht-Korrektur**
- **Wann braucht man die Langzeit-Synchronisation**
- **Wer kann bei seiner Kamera per Vorblitz & Entfernung einstellen?**

Wichtige Blitzgeräte-Eigenschaften

- **Aufgesteckt, wireless**
- **Anhaltspunkt**
(z.B. ISO=100, Brennweite = 85, volle Leistung):
max. Reichweite = Leitzahl / Blende
- **In 1 - 2 Dimensionen schwenkbar**
- **AF-Beleuchtungsgerät**
- **Kürzeste Synchronisationszeit**
- **Anzeige für ausreichende Blitzleistung nach Auslösen**
- **Blitzbereitschaftsanzeige**
- **Stromversorgung**
- **TTL-Blitzmessung**
 - **automatische Anpassung**
 - **kleinere Blende kürzere Reichweite**
- **Zoom zur Steuerung des Ausleuchtwinkel, Streuscheibe**
- **Testblitz**
- **Verringerung der Blitzleistung**

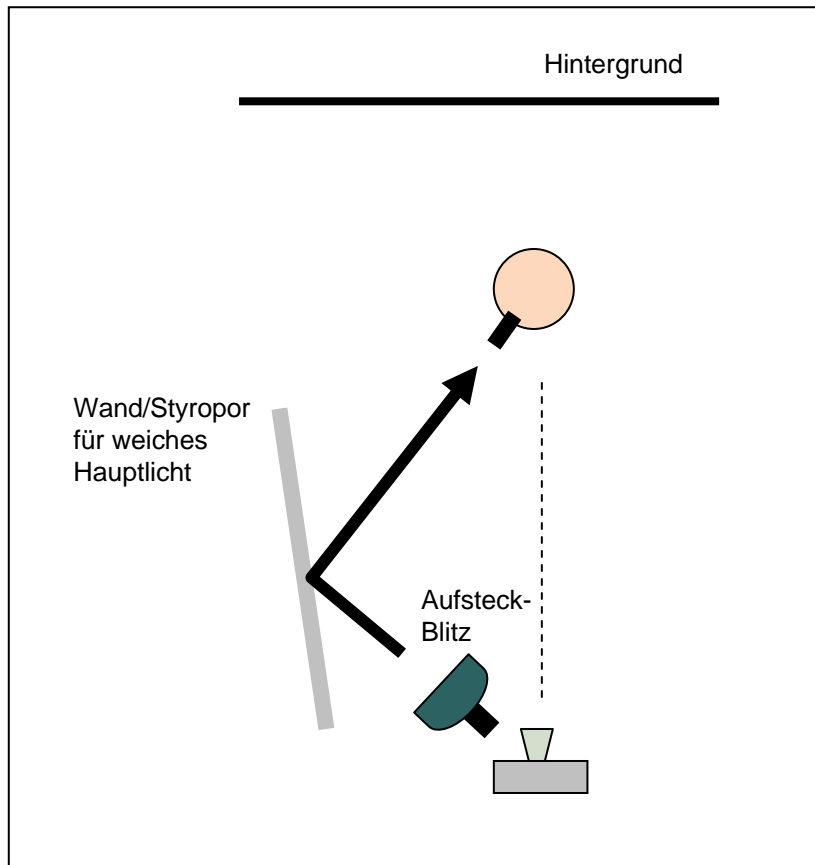
Erfahrungsaustausch Blitzgerät

Fragen

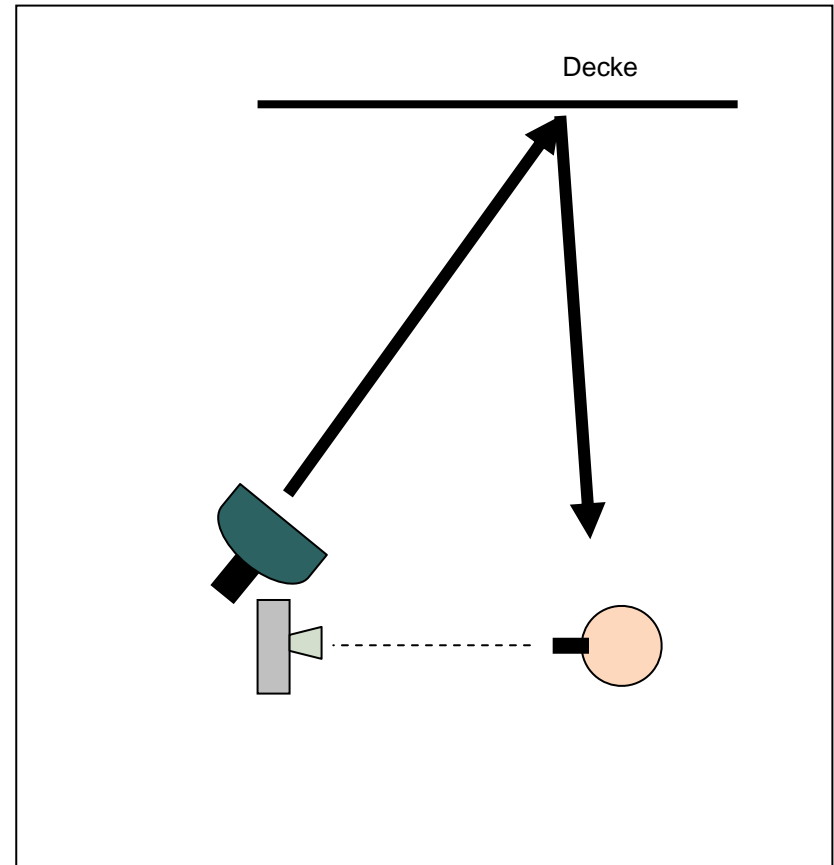
- Wer hat welches externes Blitzgerät?
- Reflektor in 1 oder 2 Dimensionen schwenkbar?
- Wer kann Blitzleistung drosseln? Für welchen Zweck?

Möglichkeiten des Blitzgerätes

Blitz und weiße Wand / Styropor

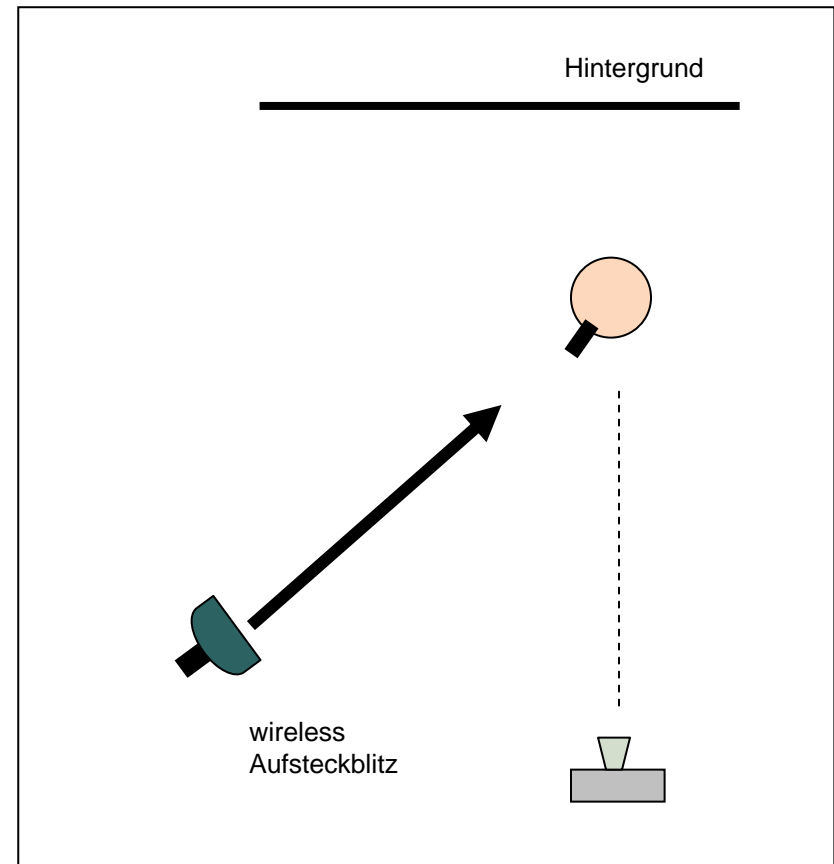


Blitzen an die Decke (Ober-Licht)



Blitzen schräg von oben herab

- Winkel des Schwenkreflektors richtig setzen
- Leistung des Blitzgerätes variieren
- Streuvorsatz nutzen



Allgemeine Vorgehensweise

Wie gehe ich am besten vor?

Fahrplan

- Idee / Auftrag
- Fahrplan (zu Hause schon)
- Equipment, Utensilien, Sichtungen, Vorgespräche
- Einstimmung auf Lokation
- Vorbereitung auf die Personen
- Erste Lockerungsübungen (Warmlaufphase)
- Arbeiten nach Konzept

Zeit einplanen

Vorbereiten hilft

Eigenstress abbauen

Modellstress abbauen

Geführte Kreativität

Ein guter Fotograf und Psychologe macht bessere Bilder als ein technisch guter Fotograf!

Vorbereitung des Equipments zuhause

- **Kamera & Weitwinkel-Objektiv & kleines Tele-Objektiv (85mm)**
- **Utensilien**
- **Stativ und Aufheller**
- **Klebeband, Klammern, Sicherheitsnadeln**
- **Kleidungsstücke**
- **Accessoires wie Bänder, Schleifen etc**
- **..**

Was gilt es vor Ort zu beachten? Wie stimme ich mich ein?

Für die Blitzaufnahmen ist wichtig:

■ Check der Örtlichkeit

- Mögliche Aufnahmestandpunkte
- Welches Objektiv? Tele – Weitwinkel
- Available light möglich? Helligkeit des Raumes, Raumbeleuchtung
- Entfernung, Farbe der Raumdecke
- Entfernung, Farbe von Wänden für Blitzreflektion
- Entfernung des Motivs
- Platzierung von eigenen Reflektoren

■ Probeaufnahmen

■ Platz für Foto-Utensilien

Hilf den Modellen, sich zu entspannen

■ Beachte:

- Für die meisten ist Fotografiert-werden eine ungewohnte Situation.
 - Modell will fotogen sein oder hat Selbstzweifel.
 - Fotografierte wollen nicht fotografiert werden. Beachte Rechte am Bild!
 - Unbehagen entsteht durch aufsteckbarem Blitzgerät.
 - So ein Gerät macht dich zum „Profi“; in welche Zeitung komme ich
 - Und dann noch das schwarze Auge einer Kamera...
- Sei selber gut vorbereitet, sonst erzeugst du zusätzlichen Stress. Beherrsche die Technik wie im Schlaf!
- Bereite alles vor - auch dich selber, bevor die Leute kommen

Arbeit nach Konzept: Bereite dich vor !

Bei all den unterschiedlichen Themen gibt es immer ein Grundschema:

- **Erarbeite dir eine Idee / Geschichte / roten Faden** für das Shooting
- **Kommunikation** der Aufgabenstellung (an das Modell) falls nötig
- **Arrangieren** der Personen (durch Fotograf)
- **Blitz** entsprechend der gewünschten Wirkung vorbereiten
- **Probeaufnahme(n) / mehrere Aufnahmen** mit nachfolgenden Korrekturen
- Falls hilfreich, Kommunikation des Ergebnisses mit Modell/Personen
- **Aufnahmesequenz**
- **Pausen** zur Lockerung, für neue Filme / Speicherkarten

Arrangieren der Personen

Einfach und schnell arbeiten

- **Personen sind teilweise recht schwierig zu fotografieren, meist sind sie im Stress, oder haben einfach „keinen Bock“ fotografiert zu werden.**
- **Einfache Ideen, sind leicht dem Modell zu erklären und bei Events oft die einzige Möglichkeit;**
- **Schnelle Schnappschüsse sind oft besser als gestellte oder inszenierte Bilder (*also am besten abdrücken, bevor einer etwas merkt;-*).**
- **Augen auf, Situationen erkennen und im richtigen Moment abdrücken**

Umgang mit Leuten

Aufbau des Vertrauensverhältnisses vor den Aufnahmen ist sehr wichtig:

- **Einverständnis des Modells zum Bildkonzept einholen!**
- **Bei Antipathie auf Aufnahme verzichten!**
- **Entpersonifizierte Aufnahmen als Anfang, z.B. durch Bildausschnitte, Schatten**
- **Mit einfachen, beherrschbaren Ideen anfangen, Schnappschüsse!**
- **Ablenkung durch lustige Gespräche!**
- **Lobe deine Modelle**

Entpersonifiziert..



Ablenken oder unbeachtet fotografieren



Passender Bildausschnitt

Empfehlungen:

- sachlich, nah ran
- Es ist vorteilhaft, wenn man mit leichtem Teleobjektiv arbeitet, um der Person nicht zu nahe kommen zu müssen.
- Beim Einsatz von Weitwinkelobjektiven kann es zu Verzerrungen im Gesicht kommen, da die Nase viel näher am Objektiv ist als die Ohren.
- Durch die Wahl einer großen Blendenöffnung wird der Hintergrund unscharf und lenkt die Aufmerksamkeit auf das Gesicht der Person.
- Die Augen der fotografierten Person sollte bei einem Portrait unbedingt scharf abgebildet werden.
- So weit möglich und erforderlich, sollte der Hintergrund ausgeleuchtet werden, um unerwünschte Schatten zu vermeiden

Körperhaltung ist wesentlich für den Gesamteindruck

Achte auf die Körpersprache des Modells und beziehe sie ein!

Und

- **Vermeide militärisches Strammstehen, keine Zinnsoldaten-Bilder**
- **Sitzende Person wirken oft langweilig**
- **Personen im Stehen wirken durch Bewegung dynamischer**
- **Arme und Hände sind wichtige Bildelemente**

Beginne mit Kamera auf Schulterhöhe der Modelle

Fotografiere anfangs von der Seite

Versuche eine Aussage, Story zu fotografieren

Auf Hände und Füße achten



Von oben verkürzt Beine



Nach vorne beugen



Etwas lockerer...



Etwas statisch



dynamischer durch Stehen



Sitzende Personen wirken oft langweilig



Fotos mit Anziehungskraft

- **Emotionen**
 - **Emotionen bei zu fotografierender Person wecken;
z.B. Witz, freche Bemerkung etc**
 - **Emotionen beim Betrachten auslösen**
- **Umgebung miteinbeziehen; Beispiele:**
 - **Schriftsteller - schreibend**
 - **Komponist oder Pianist an Klavier**
 - **Saxophonist - Saxophon spielend**
 - **Polarforscher am Pol**
- **Blitzlicht muss betonen und Portrait modellieren helfen**
 - **Blitzlicht verbietet sich eigentlich fast immer,
wenn es die Stimmung kaputt beleuchtet;**
 - **allenfalls indirekter Blitz sollte dann angewandt werden**

Anregungen: Beauty-Aufnahmen (Quelle: Chip, Foto-Video; 4.2008)

- **Streiflicht vermeiden:**
Hauptlicht von vorne;
Streiflicht betont Struktur der Haut oder Hautunreinheiten;
- **Weiche Ausleuchtung**
mit Softboxen, Reflexionsschirme / -flächen;
Vorsätze für Lichtstreuung;
- **Reduzierte Location**
Unnötiger Details lenken vom Gesicht des Models ab,
bringen Unruhe ins Bild; Hintergrund einfarbig
- **Professionelles Make-up**
Auch wenn das Gesicht noch so schön ist,
passendes Make-up macht Teint perfekt;
aber weniger ist mehr; Augen oder Mund betonen

Gestaltungsanregungen: Gruppenaufnahmen

- Bei Gruppenbildern sollte man darauf achten, dass man nicht „halbe“ Personen fotografiert, die am Rand stehen.
- Außerdem sollte man versuchen die Personen so zu arrangieren, dass sie sich formatfüllend ablichten lassen, d.h. beispielsweise nicht alle nebeneinander (wie die Zinnsoldaten), sondern besser gestaffelt aufstellen lassen (liegend, sitzend, kniend, hockend, stehend, auf Erhöhungen etc.).
- Bei einer geraden Anzahl von Personen ist es besser eine Konstellation zu wählen, die eine ungerade Zahl ergibt. So wäre z. B. ästhetischer 6 Personen in drei Paaren aufzustellen.

Praktische Übungen

Spickzettel

- **Mache dir ein paar Gedanken über Bild-Ideen**
- **Prüfe Lokation**
- **Einfach und schnell arbeiten, beherrsche Kamera und Blitzgerät**
- **Schaffe eine Beziehung zum Modell**
- **Körperhaltung, Hände, Füße, aber auch Randzonen beachten**
- **Bei Gruppe ungerade Zahl an Personen oder Teilgruppen**
- **Bildausschnitt**
- **Auf's Auge scharfstellen**
- **Anziehungskraft: Emotionen, Umgebung, Licht (per Blitz)**

Ideen zur Erprobung: Eine Person

**Sichte Treppenhaus und Durchgang im Team, entwickle Ideen:
Treppe hochgehen; über Geländer lehnen; Balustrade; weißer Hintergrund;
„Fotografen sind verrückt“; seine Majestät geht die Treppe hoch; Muss ich
schnaufen**

Treppenhaus

- **Portrait einer Person**
- ...

Durchgang in Parterre

- **Person vor Fenster des Frisör-Salons**
-

Abschließend Sichtung ausgewählter Speicherkarten

Ideen zur Erprobung: Gruppe

Treppenhaus

- Aufnahme einer Gruppe
- Langzeit-Synchronisation

Durchgang in Parterre

- Gruppe vor Schaufenster
- Langzeit-Synchronisation

Durchsprache des vorher Erlebten

Nachbearbeiten am PC

Erfahrungen

Berichte!

2 gute Bilder, 2 Bilder mit Fragen

Das Übliche



Aus der Kamera



**Ausschnitt, Weißabgleich,
Helligkeit, Kontrast,
Histogramm, Sättigung**



**Schatten aufhellen, abschwächen,
transformieren, selektive
Bearbeitung**



Der Hintergrund



- **Filter: Tiefenschärfe abmildern**
- **Vignettierung: Verzerrungsfilter / Objektivkorrektur**

Ein kritischer Blick....



Portrait-Retusche mit Photoshop

■ Haut

- Unerwünschte Schatten aufhellen
- Haut verbessern (Pickel, Flecken, Falten)
- Haut pudern (d.h. glänzende Stellen entfernen)

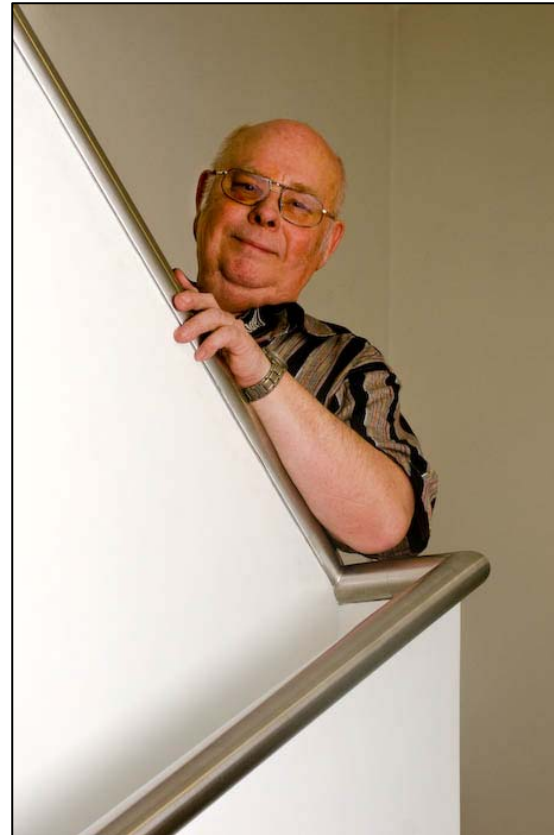
■ Mund

- Weiße Zähne (Aufhellen, Gelbstich entfernen)

■ Augen

- Rote Augen beseitigen
- Augen leuchtender machen (Weiß aufhellen, rote Äderchen entfernen)
- Reflexe in Pupille bzw. Brillengläser entfernen

Ein Beispiel



- **Allgemein:**
16-Bit-Modus
Ausschnitt,
Helligkeit, Auto-Kontrast,
Sättigung
- **Hautunreinheiten,
Falten, Schatten:**
Stempeln, Aufhellen
- **Reflexe in Brille:**
Stempeln, Pipette &
Zeichenstift,
- **Gesichtsform**
Verflüssigen, Stempeln

Noch ein Beispiel



- **Allgemein:**
16-Bit-Modus
Ausschnitt,
Helligkeit, Auto-Kontrast,
Sättigung

- **Hautunreinheiten,
Falten, Schatten:**
Stempeln, Aufhellen
- **Helle Flächen:**
Farbauswahl, Pipette &
Pinsel



- **Reflexe in Brille, kleine
Flächen:**
Stempeln, Pipette &
Zeichenstift,

High-End Portrait-Retusche mit Photoshop

■ Gesicht formen

(Filter: Verflüssigen; richtiger Pinseldurchmesser, -druck kleiner 50%)

■ Symmetrien bilden

(Schäden ausbessern)

■ Augen & Zähne aufklaren

(Abwedler mit Lichter aufhellen; Schwamm für Entsättigen Gelbstich)

■ Kleine Mäkel, Falten retuschieren

(eigene Ebene; Bereichsreparatur-Pinsel; Reparaturpinsel, Kopierstempel Modus Aufhellen)

■ Haut weichzeichnen

(Filter „Matter machen“: Radius=wieviel Pixel, Schwellenwert =welcher Kontrast)

■ Details schärfen

(Sonstge/Hochpass-Filter, Ebenen-Modus „Überlagern o. Ineinanderkopieren“)

■ Hautrötungen korrigieren

(Einstellungsebene „Farbton/Sättigung“ zum Korrigieren)

■ Transparente Haut erzeugen

Beispiel: 1.Schritte



Aus der Kamera



Ausschnitt, Ausflecken,
Helligkeit, Kontrast, Sättigung



Gesicht formen mit Verflüssigen

Beispiel: Weitere Schritte



Zähne, Augenweiß mit Abwedler aufhellen, entsättigen



**Falten retuschieren
Reparatur-, Kopierpinsel**



**Haut weichzeichnen mit
„Matter machen“**